



## Medienmitteilung

Zürich, 05.02.2026

### **Beschlüsse der Kommissionen**

#### **KPB: Abrechnung zur Ausstellungsstrasse 88 in Zürich soll genehmigt werden**

Die Kommission für Planung und Bau (KPB) beantragt dem Kantonsrat einstimmig, die Abrechnung des Objektkredits über 36,9 Millionen Franken für die Übertragung der Liegenschaft Ausstellungsstrasse 88 in der Stadt Zürich vom Finanz- in das Verwaltungsvermögen zu genehmigen ([5873](#)). Die KPB zeigt sich zufrieden mit der baulichen Instandstellung und Neunutzung des Gebäudes durch die kantonale Verwaltung. Erfreut ist die Kommission auch darüber, dass die Höhe der Abrechnung genau mit jener des Objektkredits übereinstimmt.

KPB-Präsidentin: Barbara Franzen (FDP, Niederweningen), 079 946 52 15

#### **KPB: Keine kürzeren Fristen in Baubewilligungsverfahren**

Die Kommission für Planung und Bau (KPB) beantragt dem Kantonsrat mit 8 zu 7 Stimmen, nicht auf die Änderung des Planungs- und Baugesetzes (PBG) betreffend «Verkürzte Fristen im Baubewilligungsverfahren» einzutreten ([6010](#)). Aus Sicht der KPB-Mehrheit würde eine Verkürzung der Behandlungsfrist auf drei Monate nicht zu effizienteren Verfahren führen, wie das gewünscht wäre. Sie möchte daher bei der Frist von vier Monaten bleiben. Die Kommissionsminderheit (SVP, FDP) hält die Verkürzung für eine wirkungsvolle Massnahme zur Verfahrensbeschleunigung. Die SVP-Fraktion beantragt, auf die Vorlage einzutreten und sie an die Kommission zurückzuweisen. Die Motion betreffend «Verkürzte Fristen im Baubewilligungsverfahren», mit der der Kantonsrat diese Vorlage verlangt hatte, soll gemäss einstimmigem KPB-Antrag abgeschrieben werden ([KR-Nr. 182/2021](#)).

KPB-Präsidentin: Barbara Franzen (FDP, Niederweningen), 079 946 52 15

*Im vorliegenden Bulletin sind alle publikationsreifen Beschlüsse festgehalten, die seit dem letzten Bulletin von Kommissionen gefasst und noch nicht kommuniziert wurden.*